

## **iPads an der Heinrich-Meidinger-Schule**

### **- Infoschreiben für das Schuljahr 2025/2026 -**

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über den Unterricht mit Tablets an der Heinrich-Meidinger-Schule. Dies hat Auswirkungen auf Sie als Ausbildungsbetrieb.

Die für Sie entscheidungsrelevanten Informationen haben wir auf Seite 1 und 2 zusammengestellt. Auf den Seiten 3 und 4 wird der weitere Ablauf beschrieben: Was habe ich als Betrieb jetzt zu tun?

**Seit dem Schuljahr 2024/2025 gilt:**

#### **1. Lehrjahr SHK und BFSHK:**

- Schulstart ohne Tablet
- schrittweises Heranführen an die Arbeit mit dem iPad über einzelne Unterrichtsstunden ab dem zweiten Halbjahr, hierfür werden iPads aus dem Schulbestand genutzt
- digitale Unterrichtsinhalte werden Schritt für Schritt hinzugenommen
- Geräteverwaltung erfolgt durch Schule und Stadtmedienzentrum (SMZ)
- keine Mitwirkungspflicht der Betriebe

#### **2. Lehrjahr SHK sowie**

##### **1. Lehrjahr Technische Systemplaner und**

##### **1. Lehrjahr Anlagenmechaniker (AN = Stadtwerke etc.):**

- Tablet-Pflicht für alle Azubis dieser Klassen
- Betriebe entscheiden:
  - a) Welches iPad?
    - o vorhandene iPads aus dem betrieblichen Bestand weiter nutzen
    - o Betrieb oder Azubi kaufen iPad für die schulische Nutzung
    - o Mischformen möglich, z.B. Azubi kauft privat ein iPad und Betrieb beteiligt sich an den Kosten – hier sind individuelle Absprachen zwischen Betrieb und Azubi möglich.
  - b) Wie wird das iPad verwaltet?
    - o Geräte, die betriebliches Eigentum sind, können in die SMZ-Verwaltung eingebucht werden. Gebühr: 25€.
    - o nicht-SMZ-verwaltete iPads werden durch Azubi oder Betrieb verwaltet: Apps kaufen und aktualisieren, Betriebssystem aktualisieren etc.
    - o weitere Infos dazu auf Seite 2

Die Ausstattung (Hardware und alle auf Seite 2 gelisteten Apps bereits installiert) bringt der Azubi einsatzbereit an dem Tag mit, an dem er mit dem Tablet-Unterricht startet.

## Verwaltung der iPads durch das Stadtmedienzentrum (SMZ):

Nutzt der Azubi in der Schule ein iPad, das dem Betrieb gehört, kann der Betrieb entscheiden, wer die Verwaltung des Geräts übernehmen soll: Azubi oder Betrieb oder SMZ.

Privat durch den Azubi gekaufte Geräte können nicht durch das SMZ verwaltet werden.

Vorteile:	Hierzu bitte beachten:
<ul style="list-style-type: none"><li>- einheitliches Aufspielen und Aktualisieren der schulisch benötigten Apps ohne Mitwirkungspflicht von Azubi oder Betrieb</li><li>- ein Großteil von Spielen und anderen Apps, die die Azubis im Unterricht ablenken, wird automatisch unterbunden</li><li>- ermöglicht Lehrkräften Zugriff auf das Schüler-Gerät während der Unterrichtszeit</li><li>- einheitliche Einstellungen am Schüler-Gerät ermöglichen unkomplizierte Hilfe durch Lehrkräfte</li><li>- Bei Geräten, die <u>nicht</u> durch das SMZ konfiguriert wurden, übernimmt die Schule <u>keine</u> technische Unterstützung für Apps. Der Betrieb/der Azubi sind dafür selbst verantwortlich.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Geräteverwaltung durch das SMZ erfordert Einbindung des iPads vor Ort:<ul style="list-style-type: none"><li>o iPad ins SMZ schicken: siehe S. 3 und 4</li><li>o SMZ bindet Gerät in Verwaltung ein, erhebt hierfür ca. 25€ Gebühr (= Kosten für einmalige lifetime-Lizenz)</li><li>o Azubi holt iPad im SMZ ab oder SMZ schickt das iPad an den Betrieb zurück</li></ul></li></ul> <p>Bitte beachten Sie den nötigen zeitlichen Vorlauf (ca. 2 Wochen), damit Azubi das Gerät rechtzeitig hat!</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Gerät muss nach Abschluss der Ausbildung aus der Geräteverwaltung entnommen werden, damit es dem Betrieb frei verfügbar gemacht wird → Mail an <a href="mailto:tablets@hmska.de">tablets@hmska.de</a></li><li>- Gebühr für die Geräteverwaltung über das SMZ inkludiert alle schulisch benötigten Apps.</li></ul>

## Welche Ausstattung braucht der Azubi?

- Apple iPad: **8. Generation** oder neuer – je neuer desto leistungsstärker aber auch teurer.  
Für den Unterricht reicht die 8. Generation völlig aus.  
Ein großer **Speicher** ist für die schulische Nutzung unwichtig, weil die Azubis von der Schule einen Cloud-Speicher zur Verfügung gestellt bekommen. Wer privat viele Daten produziert (insb. Spiele, Musik, Fotos etc), sollte jedoch einen größeren Speicher wählen.  
Ein größerer **Bildschirm** (z.B. iPad pro) ist deutlich angenehmer zum Arbeiten, ein kleiner Bildschirm reicht für die Schule aber ebenso aus.
- Eingabestift, z.B. Apple Pencil
- Hülle zum Schutz vor Kratzern, Stößen etc.
- Apps. Falls das iPad nicht durch das SMZ verwaltet wird, installieren Sie bitte vor Schulstart selbst:

Goodnotes 6 (kostenpflichtig)

restliche Apps kostenfrei über den Appstore laden und installieren:

Edupage	OneDrive	Calculator	Kahoot
Word	PowerPoint	Klett Lernen	Quizlet
Excel	Craftnote	SimpleMind	MS Authenticator

Alle weiteren Apps werden bei Bedarf in der Schule geladen. Hierfür braucht der Azubi eine Apple-ID, mit der er auf dem iPad angemeldet ist.

## **Ein iPad in die SMZ-Verwaltung einbinden – Ablauf:**

Haben Sie entschieden, dass das iPad über das SMZ eingerichtet und verwaltet werden soll, muss es einmalig vor Ort mit den Servern des SMZ verbunden werden. Bitte beachten Sie hierfür folgende Punkte:

### **1. Vorbereitung**

**Das Tablet muss sich im Werkszustand befinden und es darf keine Apple ID hinterlegt sein**  
→ Das Gerät über die Einstellungen auf Werkseinstellungen zurücksetzen

### **2. Versand**

Bitte senden Sie das iPad an:

**Stadtmedienzentrum Karlsruhe**  
**Moltkestr. 64**  
**76133 Karlsruhe**

Bitte vervollständigen Sie das auf Seite 4 vorgefertigte Anschreiben und legen Sie den Ausdruck mit ins Paket.

### **3. Abholung oder Rücksendung**

Nach Rückmeldung durch das SMZ kann das iPad in der Moltkestraße 64 abgeholt werden. Die Öffnungszeiten sind:

**Mo bis Do 08.00 – 16.00 Uhr**  
**Fr 08.00 – 14.30 Uhr**

Wünschen Sie eine Rücksendung legen Sie Ihrer Sendung bitte einen frankierten und an Sie adressierten Rücksendeschein (2 kg versichertes DHL-Paket) bei.

Alternativ können Sie auch Briefmarken in entsprechendem Wert beilegen und dem SMZ die gewünschte Rücksendeadresse mitteilen.

### **4. Kosten und Kontakt**

Die Einrichtung und Fernwartung des iPads ist mit einer Gebühr für die Verwaltungslizenz (Lifetime-Lizenz) verbunden, die der Ausbildungsbetrieb zu tragen hat.  
Sie erhalten vom SMZ eine Rechnung über ca. 25 €.

Für Rückfragen und Rückmeldungen sowie für den elektronischen Rechnungsversand geben Sie in Ihrem Anschreiben an das SMZ bitte zwingend folgende Kontaktdaten an:

- **Telefonnummer**
- **E-Mail-Adresse**

**Falls Sie darüber hinaus noch Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte unter**  
**[tablets@hmska.de](mailto:tablets@hmska.de)**

Sehr geehrter Herr Twelker,

im Auftrag der Firma

(Firma, Ansprechpartner, Adresse bzw. Stempel)

sende ich Ihnen ein iPad, das unser Azubi \_\_\_\_\_  
an der Heinrich-Meidinger-Schule nutzen soll. Bitte binden Sie das Gerät in die Schulverwaltung ein.

Nach Fertigstellung holen wir das Gerät persönlich ab oder schicken wir unseren Azubi.  
Bitte kontaktieren Sie mich dazu unter

\_\_\_\_\_.

Nach Fertigstellung bitten wir Sie das iPad an uns zurückzuschicken. Hierfür liegt der Sendung  
ein frankierter und an den Betrieb adressierter Rücksendeschein bei.

Wir wurden darüber aufgeklärt, dass die Gebühr i.H.v. ca. 25 € durch den Ausbildungsbetrieb zu bezahlen ist.

**Bitte senden Sie dazu die Rechnung an folgende E-Mail-Adresse:**

Anmerkungen:

---

---

---

Vielen Dank und freundliche Grüße

---